



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Seraph Oder Schul der Heiligen Liebe**

**Caraffa, Vincenzo**

**Cölln, 1723**

XIX. Die Liebe Gottes heftet/ und hält sich an einen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50356)

der in Ihm außgetruckten Gottheit/und als ein von Ihm gemachtes Ebenbild liebe. O was eine göttliche Lieb! sie geußt sich allenthalben auß / befindet sich in allen Dingen / sie ziele auff Gott / oder die Geschöpf; weil ihr Gegen-Satz / und Endzweck allzeit Gott / und die göttliche Lieb ist; O was ist dieses dem verliebten Herz ein angenehme Gottschafft! Es gibt kein andere Lieb / dan die Liebe Gottes / dir wird anders nichts als Gott zu lieben gebotten: mit nichts / so nicht Gott ist / beschäftigt sich die Lieb; der stäts liebende und stäts gegen-geliebte Gott ist all ihr Werk/und Sorg. Gott in Ihm / und in seinen Wercken lieben / ist ihr einige Fremd und Hand-Spiel.

Neunzehnte Betrachtung.

Die Liebe Gottes hefftet/und hält sich an einen.

**D**Er rechtschaffenen Liebe Eigenschafft ist / einen allein lieben / und dem zu lieb alles übrige lassen fahren. Die Liebe der Einig-und Einsamkeit / zielt auff eins; ruht in einem; würckt we-  
E
gen

gen einen Gott; weil Er ein / aber alles Gut in sich fassend und auß nichts herfürbringendes Gut ist.

Schau; der Lebens-Weg geht von vielen auff einen; das ist / durch Lieb-trieb von den Geschöpfen / zum Schöpfer hinauff. Hingegen führt der Weg des Todts von einem zu vielen; in dem das Herz Gott läßt fahren / und zu den Wercken seiner Hand sich nieder sencket.

Was Unterscheid der Wegen hängt du dem oberen an / so wirst du die üntere Ding unter die Fuß treten; wan du aber von dem oberen abweichst / werden sich die üntere gegen dich in lauter Straff-zeug verkehren. S. Augustin. in Plal. 45. Wan dein Gemüth an Gott gehefft wird seyn / wirst du alles / was unter Gott befindlich / beherrschen. Vergräbst du aber deine Lieb in die Geschöpf / werden diese der göttlichen Gerechtigkeit zu Werk-zeug dienen dich in der Höll ewig zu peinigen.